

# Fellbacher Maske beschert den Durchblick

Die Fellbacherin Vanessa Bürkle produziert einen Mund-Nasen-Schutz, der speziell für Brillenträger geeignet ist

Vanessa Bürkle weiß, was es heißt an Corona zu leiden. „Ich habe drei Tage weder etwas gerochen noch etwas geschmeckt“, sagt die 19-Jährige. Glücklicherweise hat sie längst alle – in ihrem Fall eher leichteren – Symptome überwunden und konnte die Quarantäne in einer Fellbacher Ferienwohnung wieder beenden. Ein Gutes hatte die Einsamkeit im September jedoch: Vanessa Bürkle konnte sich voll auf ihr neu gegründetes Unternehmen VB Innovation konzentrieren.

„Ich habe bemerkt, dass alle Brillenträger, die ins Warme kommen, nichts mehr sehen“, sagt Vanessa Bürkle. Damit war die Idee geboren, einen Mund-Nasen-Schutz zu produzieren, der Brillen nicht mehr beschlagen lässt. Das Geheimnis ihrer Stoffmasken ist ein Silikonstreifen, der einen dichten Sitz auf der Haut oberhalb der Nase beschert, ohne dabei zu stören. Die „OptiMaske“ wird von Vanessa Bürkle endmontiert, einzelne Komponenten bezieht sie von einem inländischen Lieferanten.

Die beim SV Fellbach als Judotrainerin engagierte Jungunternehmerin, bei der trotz der Zeit für die Ent-



Vanessa Bürkle mit einem Stapel ihrer selbst produzierten Masken.

wicklung der Maske und der gleichzeitigen Unternehmensgründung ist ein Abschnitt von 1,7 herausgekommen ist, hat einigen Gehirnschmalz in ihr Produkt und in ihr Unternehmen investiert. Die Maske ist waschbar und bietet durch flexible Bänder, die sich sowohl hinter den Ohren, als auch hinter dem Kopf verschnüren lassen, hohen Tragekomfort. Um Nachahmer abzuschrecken, ist die OptiMaske durch ein Gebrauchsmuster geschützt. Selbstverständlich hat Vanessa Bürkle einen eige-

nen Internetauftritt ([www.vbinnovation.net](http://www.vbinnovation.net)) über den die schützende Maske zum Stückpreis von 15 Euro bestellt werden kann. Parallel zu den Abiturprüfungen hat sie ihre Firma im Juni gegründet und ist nach Ende des Exams so richtig durchgestartet. Im Fellbacher Fachgeschäft Zoo-Sayler, das ihrer Großmutter Gudrun Bürkle gehört, ist die Maske ebenso erhältlich wie beim weltweit aktiven Versender Amazon. In Fellbach haben zudem Optik Geyer und Troop eyemotion mehrere Muster zum



Die OptiMaske ist durch ein Gebrauchsmuster geschützt. Fotos: Käfer

Anprobieren auf Lager. Noch halten sich ihre Umsätze in Grenzen, Vanessa Bürkle ist aber für größere Aufträge gut gerüstet. Mengenrabatt gibt es ab 100 Stück, und Firmen können ab dieser Bestellmenge auch Masken mit ihrem Logo erhalten. Nachdem die ersten Exemplare lediglich in weiß erhältlich waren, sind künftig unterschiedlichste Farben lieferbar. Darunter sind mehrere Rottöne, was aber nichts damit zu tun hat, dass die Tochter des stellvertretenden Abteilungscommandants der

Fellbacher Feuerwehr, Hansjörg Bürkle, als Feuerwehrfrau auch im Brandfall hilft. Ihr mit beeindruckender Sorgfalt und erstaunlicher Professionalität aufgebautes Unternehmen will die angehende Medizinstudentin erweitern und zudem Arbeitsgänge automatisieren. „Es gibt auf jeden Fall noch andere Ideen“, sagt Vanessa Bürkle, die mit der OptiMaske-Produktion dazu beitragen möchte, dass Brillenträgern und Menschen mit empfindlichen Augen der Alltag erleichtert wird. kae